

noch, daß wenn etwa Scenen und Ergebnisse aus der Chronik von Dederan in die Landesgeschichte hinüber streifen, wir diese Gelegenheit benutzen werden und Bruchstücke aus der Geschichte früherer Zeiten, von Sachsen wie von Deutschland mit werden einfließen lassen, ohne dabei den Zweck unserer Chronik aus den Augen zu verlieren.

*[The following text is extremely faint and illegible, appearing as bleed-through from the reverse side of the page. It contains several lines of German text, but the characters are too light to transcribe accurately.]*